



eurex rundschreiben 160/15

Datum: 10. September 2015
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Edward Backes

Rhön-Klinikum AG: Aktienrückkaufangebot

Kontakt: Derivatives Trading Operations, T +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- ➔ Front Office/Handel
- ➔ Middle + Backoffice
- ➔ Revision/Security Coordination

Anhänge:

keine

Zusammenfassung:

Rhön-Klinikum AG hat am 9. September 2015 Einzelheiten zum Aktienrückkaufangebot bekannt gegeben. Den Aktionären von Rhön-Klinikum AG wird pro Aktie ein Andienungsrecht zugeteilt. Je 31 Andienungsrechte berechtigen die Aktionäre zum Verkauf von drei Aktien an Rhön-Klinikum AG zum Gegenwert von EUR 25,54. Die Andienungsrechte werden ab dem 11. September 2015 zum Handel zugelassen.

Das Aktienrückkaufangebot führt zu einer Anpassung der Eurex-Optionen (RHK) sowie des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts (RHKG) auf Aktien der Rhön-Klinikum AG, sofern diese am letzten cum-Handelstag (10. September 2015) einen positiven Wert haben.

Ex-Tag ist der **11. September 2015**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

Die aktualisierten Kontraktsspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich werden auf der Eurex-Website www.eurexchange.com eingestellt unter:

Ressourcen > Regelwerke > Kontraktsspezifikationen



Rhön-Klinikum AG: Aktienrückkaufangebot

Rhön-Klinikum AG hat am 9. September 2015 Einzelheiten zum Aktienrückkaufangebot bekannt gegeben. Den Aktionären von Rhön-Klinikum AG wird pro Aktie ein Andienungsrecht zugeteilt. Je 31 Andienungsrechte berechtigen die Aktionäre zum Verkauf von drei Aktien an Rhön-Klinikum AG zum Gegenwert von EUR 25,54. Die Andienungsrechte werden ab dem 11. September 2015 zum Handel zugelassen.

Das Aktienrückkaufangebot führt zu einer Anpassung der Eurex-Optionen (RHK) sowie des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts (RHKG) auf Aktien der Rhön-Klinikum AG, sofern diese am letzten cum-Handelstag (10. September 2015) einen positiven Wert haben.

Die Anpassung erfolgt am 10. September 2015 nach Handelsschluss auf Basis des Schlussauktionspreises der Rhön-Klinikum AG-Aktie in Xetra[®]. Die Anpassung erfolgt mittels der R-Faktor-Methode.

Der R-Faktor errechnet sich wie folgt:

Zunächst wird der angepasste Schlussauktionspreis (Rhön-Klinikum AG ex) ermittelt:

$$\text{Rhön-Klinikum AG ex} = ((31 * \text{Schlussauktionspreis Rhön-Klinikum AG}) - (3 * 25,54)) / 28$$

$$R = \text{Rhön-Klinikum AG ex} / \text{Rhön-Klinikum AG-Schlussauktionspreis cum}$$

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1. Die angepassten Serien und die daraus resultierenden neuen Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss am 10. September 2015 im Fenster **Market Supervision Messages** veröffentlicht.

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt (nur für die Optionen). Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active/Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Neue Serien mit Versionsnummer 0 und der Standardkontraktgröße 100 werden mit Wirkung zum 11. September 2015 eingeführt (nur für die Optionen). Alle bestehenden Orders und Quotes werden am 10. September 2015 nach Handelsschluss gelöscht.

Die Anpassung des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Rhön-Klinikum AG (RHKG) erfolgt mittels desselben R-Faktors wie für die Optionen. Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Tages werden die Settlement-Preise des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Rhön-Klinikum AG vom 10. September 2015 mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

$$\text{Kontraktgröße neu} = \text{Kontraktgröße alt} / R\text{-Faktor}$$

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in TES Flexible Futures/Options.

Nach der Anpassung wird ein neuer Eurex-Aktien-Futures-Kontrakt auf Rhön-Klinikum AG mit der Standardkontraktgröße 100 und dem neuen Kürzel RHKH eingeführt. Der genaue Einführungstermin wird in einem separaten Eurex-Rundschreiben kommuniziert.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Serien mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf Aktien der Rhön-Klinikum AG (RHKG) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 11. September 2015 im ursprünglichen Kontrakt (RHKG) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Bitte beachten Sie: Bestehen nach Handelsschluss am 10. September 2015 im Eurex-Aktien-Futures-Kontrakt auf Rhön-Klinikum AG (RHKG) keine offenen Positionen, erfolgt keine Anpassung und keine Einführung eines neuen Kontrakts.

10. September 2015